

Lernpaten

Lernunterstützung Suchen und Finden

FAQ

1. Was macht ein Lernpate?

Lernpaten realisieren private, ehrenamtliche Lernunterstützung für einzelne Schüler oder Kleinstgruppen. Als ehrenamtliche Betreuer unterstützen Lernpaten die Kinder und Jugendlichen mit ihrem Knowhow und verhelfen ihnen damit zu besseren schulischen Leistungen und Freude am Lernen.

2. Wer kann Lernpate werden?

Jeder Bürger der sich ehrenamtlich betätigen will und sich dazu in der Lage fühlt. Auch Jugendliche, die noch selber die Schule besuchen, können Lernpate werden.

3. Wer erhält Lernunterstützung?

Besonders Kinder mit Migrationshintergrund aus Grund- und Mittelschulen im Landkreis Donau-Ries müssen für ihren Schulerfolg zusätzlich sprachliche Schwierigkeiten überwinden. In diesen Familien können Eltern oft nicht helfen, wenn Kinder Schwierigkeiten in der Schule haben. Hier helfen Lernpaten.

4. In welchem Umfang findet die Lernunterstützung statt?

Zeit und Umfang bestimmen Sie nach Ihren persönlichen Möglichkeiten. Empfohlen wird eine zeitliche Begrenzung bei der Arbeit mit einem Kind auf max. 3 Monate und 1-2 Stunden /Woche.

5. Welche Art von Hilfe wird benötigt?

Jedes Kind soll individuell unterstützt werden. Dies kann eine Unterstützung beim Deutschlernen, eine Hausaufgabenhilfe oder eine Lernunterstützung bei schulischen Problemen in verschiedenen Fächern sein. Die Förderung des selbstständigen Lernens steht dabei immer im Mittelpunkt. Stimmen Sie die Inhalte und den individuellen Förderbedarf mit der Schule ab. So werden die größten Erfolge erzielt.

6. Wo findet Lernunterstützung statt?

Der Lernpate wird vor Ort in der Gemeinde tätig. Nutzen Sie öffentlich Räume, wie z.B. in den Schulen verfügbar, für die Lernunterstützung am Nachmittag. Bei der Suche von öffentlichen Lernorten steht Ihnen die Integrationslotsin unterstützend zur Verfügung.

7. Wer ist Ansprechpartner/Anlaufstelle

Die Integrationslotsin aus dem Landratsamt Donau-Ries steht Ihnen für alle Fragen zum Lernpaten und für die aktive Unterstützung vor Ort zur Verfügung

Uta Kretzschmar – Integrationslotsin im LRA Donau-Ries
Telefon: 0152 / 04673812
Mail: lernpate@lra-donau-ries.de

8. Wie kann ich Lernpate werden?

Nutzen Sie die online Ehrenamtsbörse auf dem Regionalportal Donau-Ries. Hier können Sie Ihren Eintrag mit einem Angebot in der Kategorie Lernpate online stellen.
www.donauries.bayern/aktuelles/ehrenamtsboerse/

9. Wie finde ich die Kinder, die meine Unterstützung brauchen?

In der Rubrik SUCHE der Ehrenamtsbörse finden Sie entsprechende Such-Einträge, auf die Sie sich melden können.
www.donauries.bayern/aktuelles/ehrenamtsboerse/

10. Abgrenzung des ehrenamtlichen Engagements

Ehrenamtliches Engagement ist immer facettenreich. Der Grad der Abgrenzung zwischen Ihrem Engagement als Lernpate und anderen Hilfstätigkeiten ist oftmals schmal. Wir empfehlen: übernehmen Sie während der Einsatzzeit als Lernpate keine anderen Aufgaben für diese Kinder und deren Familie. Stellen Sie klare Regeln auf!

11. Wo erhalte ich als Lernpate Unterstützung?

Das Landratsamt unterstützt diese ehrenamtliche Tätigkeit! Wir veranstalten regelmäßige Austauschtreffen der Lernpaten und organisieren spezielle Schulungen für Ihre Weiterbildung.
Die Integrationslotsin des Landratsamtes steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

12. Erweitertes Führungszeugnis

Im Bundeskinderschutzgesetz ist geregelt, dass Ehrenamtliche, die Kinder oder Jugendliche beaufsichtigen, betreuen, erziehen oder ausbilden oder einen vergleichbaren Kontakt haben, ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen.

Sie benötigen für Ihre öffentliche, ehrenamtliche Tätigkeit als Lernpate/Lernpatin eine Bestätigung der Schule, des Trägers oder des Vereins und können damit das erweiterte Führungszeugnis bei Ihrer Wohnsitzgemeinde gebührenfrei beantragen.

Weitere Informationen und Unterlagen dazu speziell für Ehrenamtliche finden Sie auf den Internet-Seiten des Landratsamtes Donau-Ries
www.donau-ries.de/Soziales/JugendundFamilie.aspx?view=~/kxp/orgdata/default&orgid=c0b97c11-ae03-452d-8db4-534e1985715c

Stand: April 2019